

Oktober | November | Dezember 2020

# Horner Sportmagazin



- » 25 Jahre „Maximum“
- » Delegiertenversammlung
- » Punktspiele unter Corona-Bedingungen

**Das gute  
Gefühl,  
zu Hause  
zu sein.**



Die Sparkasse  
Bremen

Stark. Fair. Hanseatisch.





Freiluftsport ist angesagt

## » In dieser Ausgabe:

- 3 Editorial
- 4 Geschäftsstelle | Vorstand
- 5 Vorstand | Delegiertenversammlung
- 7 Maximum
- 12 Volleyball
- 16 Badminton
- 20 Floorball
- 23 Fußball
- 24 Leichtathletik
- 27 Tennis
- 28 Rund um die Eiche
- 30 Sportliches Angebot

## Chancen und Risiken

Die Corona-Krise verlangt uns allen schon ein halbes Jahr lang viel ab. Einschränkungen auf allen Ebenen, viele Unsicherheiten und Ängste prägen das Geschehen. Das Bedürfnis nach Normalität ist groß – und zu der gehört bei unseren Mitgliedern der Sport nicht zu knapp dazu!

Eine gewisse Wegstrecke konnte hier in den letzten Wochen und Monaten glücklicherweise schon zurückgelegt werden. Aber: Nicht alle Sportstätten können und dürfen wieder genutzt werden. Notwendige Lüftungspausen gehen zu Lasten der Stundendauer. Einige Gruppen können nur nach Voranmeldung besucht werden, um zu große Teilnehmerzahlen zu vermeiden. Und so weiter.

Aber es überwiegt die Freude, dass überhaupt wieder Sport möglich ist. Nicht nur wegen der Fitness, sondern auch – vielleicht wichtiger denn je – wegen der sozialen Kontakte. Für die weitere Wegstrecke bedarf es Eigenschaften, mit denen Sportlerinnen und Sportler gut vertraut sind: Disziplin, Ausdauer und Optimismus!

Wir im Sport müssen versuchen, uns durch achtsames Verhalten gegenseitig bestmöglich vor einer Ansteckung zu schützen (wohl wissend, dass es eine 100%ige Sicherheit nie geben kann). Sonst können die Chancen, die die Lockerungen eröffnen, schnell wieder verspielt sein. Und das will wirklich keiner! Solidarität ist also das Gebot der Stunde. Dann kommen wir alle – hoffentlich gesund – ans Ziel!



Fred Siegart  
Geschäftsführer

## TV EICHE HORN

-GESCHÄFTSSTELLE-

Berckstraße 87, 28359 Bremen  
 Telefon (0421) 23 40 60 | Fax 23 77 40  
 E-Mail: [info@eiche-horn.de](mailto:info@eiche-horn.de)



Internet: [www.eiche-horn.de](http://www.eiche-horn.de)

Bankverbindung: IBAN DE63 2905 0101 0001 0743 43  
 Sparkasse Bremen BIC SBREDE22XXX

### Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag	9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr
	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr
Freitag	9.00 - 11.00 Uhr

Unser **Fitness-Studio "Maximum"** ist während seiner Öffnungszeiten unter Telefon (0421) 23 10 10 direkt zu erreichen.

Die **Abteilung Fußball** hat eine eigene Sprechzeit: Montag von 19.30 - 21.00 Uhr unter Tel. (0421) 23 24 30.

Die **Vereinsgastronomie** erreichen Sie zu deren Öffnungszeit unter Tel. (0421) 33 655 229.

### Impressum

#### Herausgeber:

TV Eiche Horn von 1899 e.V.  
 Berckstraße 87 | 28359 Bremen

#### Verlag & Anzeigen:

VOGEL MEDIA Bremen  
 Mühlenweg 9 | 28355 Bremen  
 Tel. (0421) 200 75 90 | [www.vogelmedia.de](http://www.vogelmedia.de)

### Termine „Horner Sportmagazin“ 1/2021

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 12.11.2020  
 Auslieferung voraussichtlich am: 10.12.2020

Beiträge (doc.Datei) und Fotos (jpg.Datei) bitte immer als Anhang an die E-Mail senden an [magazin@eiche-horn.de](mailto:magazin@eiche-horn.de)

**Titelfoto:** Sabine Heuke

# Vorschläge erbeten!

Die Meinung unserer Vereinsmitglieder ist gefragt.

Auch in diesem Jahr soll eine Sportehrung stattfinden - es sei denn, Corona macht uns einen Strich durch die Rechnung. Am 28. November wollen wir 'unsere Besten des Jahres 2019/2020' ehren.

Für folgende Kategorien bitten wir um Vorschläge:

1. Mannschaft des Jahres
2. Sportlerin des Jahres
3. Sportler des Jahres
4. Trainer/in des Jahres und
5. Ehrenamtliche/r des Jahres

Vorschlagsberechtigt sind alle Mitglieder des TV Eiche Horn. Es geht dabei nicht um ein „Voting“, d.h. die Chance für eine vorgeschlagene Person steigt nicht mit der Zahl derjenigen, die diesen Vorschlag gemacht haben. Vielmehr wird eine fünfköpfige Jury, die aus Mitgliedern des Vorstands, des Ehrenrats und des Jugendausschuss besteht, die entsprechenden Titel vergeben.

Vorschläge können bis zum 15. Oktober eingereicht werden. Hierzu liegen in der Geschäftsstelle und im Eingangsbereich des Sportzentrums entsprechende Kärtchen aus. Auch auf der Homepage sind diese eingestellt. Wir hoffen auf rege Teilnahme!





Alles auf Abstand

Foto: Sabine Heuke

## » Delegiertenversammlung unter besonderen Bedingungen

Viele Hindernisse waren in diesem Jahr im Zusammenhang mit der turnusmäßigen Delegiertenversammlung des TV Eiche Horn zu bewältigen. Nachdem diese Ende März wegen des Corona-Lockdowns kurzfristig abgesagt werden musste, konnte sie nun endlich kurz vor den Sommerferien nachgeholt werden. Wegen der vorgeschriebenen Abstände zwischen den Teilnehmenden musste sie aber, statt wie üblich in der Mehrzweckhalle, nun in der großen Sporthalle des Vereins stattfinden. Auch das Zugangskonzept wurde geändert. Entgegen der Erwartungen war die Veranstaltung mit 85 Anwesenden sehr gut besucht. Die geänderten Abläufe klappten reibungslos.

Neben der Genehmigung des Jahresabschlusses 2019 und des Haushaltsplanes 2020, der gleichwohl mit vielen Risiken behaftet ist, nahm die Corona-Pandemie breiten Raum im Bericht des Vereinsvorsitzenden Angelo Caragiuli ein. Er spannte den Bogen von der Einstellung des Sportbetriebes über virtuelle Angebote der Abteilungen und erste Lockerungen bis hin zum aktuellen Sachstand. Die Herausforderungen für den Verein waren und sind auf allen Ebenen sehr groß. Er dankte allen, die bei der Bewältigung der Krise großen Einsatz und Kreativität gezeigt haben und weiter zeigen. Und den Mitgliedern für ihr Verständnis und ihr solidarisches und verantwortungsbewusstes Verhalten.

Die Rückkehr zu mehr Normalität wird dabei dadurch erschwert, dass zwei schulische Großsporthallen im Stadtteil derzeit wegen umfangreicher Sanierungsarbeiten ausfallen. Die Sportstätten-situation bleibt auch unabhängig davon sehr schwierig, so dass die Idee des Baus einer weiteren vereins-eigenen Sporthalle weiter vorangetrieben wird.

Vorstandswahlen standen in diesem Jahr nicht an, dafür aber die Neuwahl des Ehrenrates. Der bisherige Ehrenratsvorsitzende Dieter Benthien, der dieses Amt sechs Jahre lang mit großem Engagement bekleidet hatte, stand für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung. Zu seinem Nachfolger wurde einstimmig Edmund Brandt gewählt, der in mehreren Abteilungen des Vereins – auch als Übungsleiter - aktiv ist und sich auf die Zusammenarbeit mit den wiedergewählten weiteren Ehrenratsmitgliedern Johanne Bahr, Gisela Köller, Asta Meyer und Gisela Schenker freut.

Angelo Caragiuli schloss die Versammlung in der Hoffnung, dass Schritt für Schritt wieder mehr Normalität einkehrt. Da dies aber stark von der Entwicklung der Infektionszahlen abhängt, müsse man sich jedoch noch eine Zeit lang auf ein Andauern der Durststrecke einstellen.

*Fred Siegert*



*Der neue Ehrenratsvorsitzende Edmund Brandt*

## EICHE HORN – mein Verein



„Weil die Wege kurz sind.“

Torsten Volkmann,  
Tischtennis



modern - servicefreundlich - preiswert

**HORNER**



**APOTHEKE**

Ihrer Gesundheit zuliebe



Sebastian Köhler e.K.  
Horner Heerstr. 35  
28359 Bremen  
**Mo.-Fr. von 8.00 bis 19 Uhr**  
**Sa. von 8.30 bis 14 Uhr**

Tel. 0800 - 20 366 10 (kostenfrei)  
Fax 0421 - 20 366 40  
mail@hornerapotheke.de  
www.hornerapotheke.de



Studieleiterin Petra Behrens (Mitte) und ihre hauptamtlichen Mitarbeiterinnen Daniela (li.) und Ulrike

## » 25 Jahre Maximum!

*Am 16. Oktober ist es 25 Jahre her, dass das Maximum seine Türen öffnete. Es war ein Sommerfest geplant, das leider – wie viele andere Veranstaltungen in diesem Jahr – ausfallen musste.*

## Studioleiterin der ersten Stunde

Die Geschichte des Fitness-Studios des TV Eiche Horn ist eng verbunden mit dem Namen Petra Behrens. Der damalige Vereinsvorstand hatte Weitsicht gezeigt und mit dem Aufbau eines Obergeschosses auf die Mehrzweckhalle die räumlichen Voraussetzungen für das erste Vereins-Fitness-Studio in Bremen geschaffen. Aber es musste fachliche Kompetenz für das inhaltliche Konzept sowie den Aufbau und die Leitung des „Maximum“ getauften Studios her.

Auf die im Weser-Kurier veröffentlichte Stellenanzeige bewarb sich dann mit Petra Behrens eine optimale Kandidatin. Sie verfügte über mehrjährige Erfahrung in privaten Fitness-Studios und auch dem Vereinssport war sie sehr verbunden. Auch ihr absolviertes Sportstudium passte, denn das Studio sollte keine „Muckibude“ werden, sondern ein gesundheitsorientiertes Studio mit qualifizierter Betreuung der Mitglieder. So war es kein Wunder, dass sie sich gegen die anderen Bewerber/innen durchsetzen konnte und zum 1.7.1995 als Studioleiterin eingestellt wurde.

Die erste Zeit war sehr arbeitsintensiv, aber auch spannend: Die Geräte mussten ausgewählt, ein Kursplan und ein Trainingskonzept erstellt und weiteres Personal im hauptamtlichen und im Honorarbereich gewonnen werden. Auch wurden andere Vereins-Studios in Niedersachsen und Hamburg besucht, um von deren Erfahrung zu profitieren. Und es

musste die Werbetrommel gerührt werden, um Mitglieder für dieses neue Angebot zu begeistern.

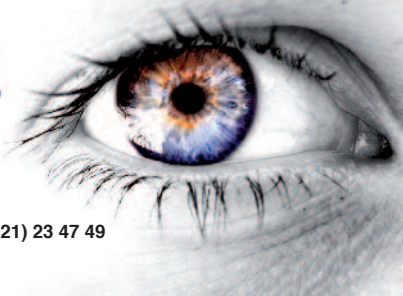
Bereits am 16.10.1995 waren dann alle Arbeiten so weit abgeschlossen, dass das Fitness-Studio eröffnet werden konnte. Und es gelang Petra Behrens und ihrem Team, durch gute Organisation und persönliches Eingehen auf die neuen Mitglieder eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich alle gut aufgehoben fühlten. Das sprach sich schnell herum, so dass die erhoffte (und für die Refinanzierung notwendige) Mitgliederzahl schnell erreicht wurde. Die Beliebtheit ist – trotz inzwischen großer Konkurrenz - bis heute ungebrochen.

Petra Behrens führt das Maximum mit Ausnahme einer zweijährigen Pause, in der Agnes Lontke die Studioleitung übernahm, durchgängig bis zum heutigen Tage. Ihre Mitstreiter/innen wechselten, aber sie blieb die prägende Persönlichkeit unseres Studios. Mit großem Engagement hat sie alle Herausforderungen – zu den größten zählen sicherlich die derzeitigen Einschränkungen aufgrund der Coronapandemie – gemeistert. Auch wurde das Angebot um Präventions- und Rehaangebote erweitert und Trends bei den Kursen aufgegriffen. Wir hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

# Optik Stallmann

BRILLEN · FERNGLÄSER · MIKROSKOPE · KONTAKTLINSEN  
Optik Stallmann in Horn GmbH

Leher Heerstraße 27-31 · Telefon (0421) 23 65 21 · Fax (0421) 23 47 49  
[www.optik-stallmann.de](http://www.optik-stallmann.de)



*Zu den Mitgliedern der ersten Stunde gehören Erika Speckels, Dieter Wöhrle und Dr. Reinhard Hübötter:*



„Das Sport treiben war mir immer schon wichtig. Auch meine Kinder und Enkelkinder habe ich gefördert, wo ich konnte. Als ich mich vor 25 Jahren als knapp 60-Jährige im Maximum anmelden wollte, hatte ich echt Hemmungen – in 'diesem Alter' in ein Fitness-Studio... Petra hat mir gleich das DU angeboten und mir gut zugeredet und dadurch habe ich eine ganz neue Welt kennengelernt. Das Fitness-Studio tut Körper und Seele einfach gut! Ich fühle mich im Maximum sehr wohl und bin glücklich über die gute Betreuung.“

**Erika Speckels, 25 Jahre Mitglied im Maximum und seit 44 Jahren Mitglied im TV Eiche Horn**

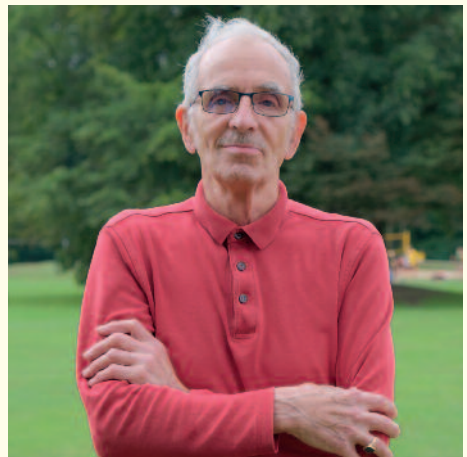
„In meinem Alter mit 81 Jahren fühle ich mich gesundheitlich noch recht fit. Dazu haben sicherlich 25 Jahre meine Übungen im Maximum beigetragen. Wichtig sind auch regelmäßige körperliche Tätigkeiten wie Fahrrad fahren und Tango Argentino tanzen...“

**Dieter Wöhrle**



„Ich habe einige Fitness-Studios kennengelernt, keines jedoch bietet eine derart freundliche und familiäre Atmosphäre wie das Maximum. Ich genieße die kompetente Betreuung durch das professionelle Team des Studios seit nunmehr 25 Jahren mit großer Freude.“

**Reinhard Hübötter**





## Ihr starkes Team

Kommen Sie bei uns vorbei

**ÖVB Vertretung**

**Vera Dettmer**

Wilhelm-Röntgen-Str. 2

28357 Bremen

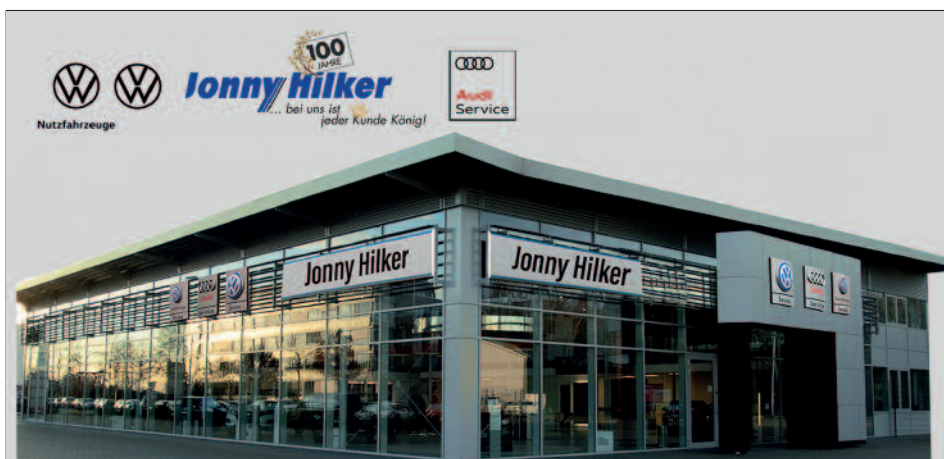
Tel. 0421 232676

Fax 0421 231502

vera.dettmer@oevb.de



fair versichert



# Wir sind umgezogen!

Seit Juni 2020 finden Sie uns hier: Auf der Höhe 6!  
(ehemaliges Nissan Infinity Gebäude)



## Wie eine große Familie...

Um zu beschreiben, wie das Arbeiten im Fitnessstudio Maximum ist, würde ich – Ulrike – sagen, als wäre man in einer Familie oder unter Freunden – jeder kennt den Anderen und arbeitet auch gerne mit ihm zusammen. Man kennt seine Gewohnheiten und das Privatleben – so ein Arbeiten muss man mögen... und ich mag das! Daniela ist eine liebe Kollegin, die stets für alle ein offenes Ohr hat. Man kann sich darauf verlassen, dass sie gerne hilft, wenn es mal ein Problem gibt. Petra ist eine tolle Chefin und für sie ist es wichtig, als Leiterin des Studios alle und jeden fair zu behandeln. Sie ist sehr kreativ und ihr mangelt es nie an Ideen, Tipps, Plänen und dergleichen. Gerade während der Coronazeit hatte sie für alles eine Idee oder einen Plan: angefangen mit unseren Online-Kursen, weiter zu den Outdoor- und Live-Kursen, wie man das Fitnessstudio über Hygienepläne wieder eröffnet usw., usw.

Wir hatten von Anfang an zu tun – und nicht gerade wenig. Wir haben renoviert, aufgeräumt, geputzt, Blumen umgepotzt, Briefe geschrieben – irgendetwas fiel Petra immer ein, um es den Mitgliedern angenehm und Recht zu machen.

Die Coronazeit hat alle zusammengeschweißt. Erst war da die Idee mit den Online-Kursen und dann war da plötzlich die passende Hilfe in Gestalt von Joseph. Vor gut einem Jahr fing er als Übungsleiter Wassergymnastik in unserem Verein an, half auch immer mal wieder im Maximum aus. Als der Verein wegen Corona schließen musste, war Joseph mit seinem technischen Verständnis der Mann der Stunde. Ohne ihn hätte die Aufnahme und Übertragung der Live-Kurse für die Mitglieder zuhause nicht so schnell geklappt. Vielen Dank an Joseph!

Und auch allen Bufdis (Bundesfreiwillige) und FsJlern (Freiwilliges soziales Jahr) herzlichen Dank, die sich während ihrer Zeit bei uns alle sehr für den Verein eingesetzt und uns stets tatkräftig unterstützt haben.

Zu Petra und Ulrike gehört Daniela, als Dritte im Bunde. Sie gehört eigentlich auch zu den Mitgliedern der ersten Stunde... Eingetreten am 1.11.1995, hat sie vier Jahre später als Übungsleiterin begonnen und seit nunmehr 12 Jahren ist die mittlerweile ausgebildete Physiotherapeutin fest angestellt.

*Ulrike Rüpke (Sport- und Gymnastiklehrerin)*



*Petra Behrens, Ulrike Rüpke und Daniela Schielsky sind immer für die Mitglieder da*

*Fotos: Sabine Heuke*



Gert Stürmer (rechts) bei der Preisverleihung durch Jörg Wontorra

Foto: Carsten Heidmann

## » Bremer Trainer des Jahres

„Du hast Volleyball in Bremen geprägt. Du bist eine Legende“, so hat Jörg Wontorra das Gespräch mit Gert Stürmer auf der Bühne auf der Galopprennbahn beendet. Ja, „Mister Volleyball“ hat es wieder getan. Unser langjähriger und inzwischen ehemaliger Trainer Gert Stürmer wurde erneut für seine Dienste im Volleyball ausgezeichnet.

Dieses Mal bekam er auf der Sportgala den Sonderpreis für den Trainer des Jahres – quasi für sein Lebenswerk, wie Jörg Wontorra bei der Verleihung betonte. Initiator der Sportlerwahl ist die Bremer Sportstiftung. Auf der Bühne plauderte Gert auch aus dem Nähkästchen. Auf die Frage, woran er sich in all den Jahren in der Ersten wie Zweiten Liga am meisten



Dr. Hans-Dieter Just  
Apotheker

Wilhelm-Röntgen-Str. 4  
im Rewe-Markt, 28357 Bremen-Horn  
Tel. (0421) 20 54 44, Fax (0421) 205 44 55  
[www.apomarkus.de](http://www.apomarkus.de)

erinnert, antworte Gert prompt: „Die Zusammenarbeit mit der Mannschaft hat mir immer am meisten gegeben. Es gab legendäre Auswärtsfahrten, wo nach einem Sieg auch gefeiert wurde“, so Gert Stürmer. Das Zusammensein und die Siege mit der Mannschaft hätten ihn immer weiter angetrieben.

All die Jahre hat Gert den Volleyball in Bremen geprägt und das ohne großes Budget - eben ein reiner Amateursport. „Das Kapitel 'Erste Liga' war die Sensation. Wir sind ohne Geld aufgestiegen mit Mädels aus Bremen und umzu“, so Gert. Insgesamt liegen 42 Jahre als Trainer hinter ihm. Vergangenes Jahr ist Gert dann quasi in den Volleyball-Ruhestand gegangen. Anfang September wurde er im Rahmen des Saisonöffnungsspiels gegen den SC Schwerin mit einer Überraschungsfeier von den Spielerinnen des TV Eiche Horn, aber auch von zahlreichen ehemaligen Weggefährten in der Halle Berckstraße verabschiedet.

Anfang des Jahres wurde Gert bereits von der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport, Anja Stahmann, für seine herausragende und uneigennützte Arbeit im Dienste des Sports und der Sportjugend ausgezeichnet.

Im Dezember 2019 gab es zudem für Gert vom TV Eiche Horn die Goldene Ehrennadel für sein jahrzehntelanges erfolgreiches Amt als Volleyball-Trainer. Denn er hat über 20 Jahre die erste Volleyball-Damenmannschaft beim TV Eiche Horn trai-

niert und betreut, dabei immer wieder Talente an das Niveau der Dritten und Zweiten Liga herangeführt und schlagkräftige Teams geformt.

Auch für seine intensive, umfangreiche und erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Bremer Presse gab es schon die goldene „Ente“ vom Verein Bremer Sportjournalisten.

Und auch jetzt ist Gert regelmäßig bei den Spielen und macht auch bei der Ehrung zum Trainer des Jahres Werbung für seine ehemalige Mannschaft. „Das liebe Geld ist nicht da, um für den Spielbetrieb in der Zweiten Liga zu melden. Da wäre der Verein TV Eiche Horn froh, wenn wir da Unterstützung finden würden“, so Gert.

*Ina Schulze*

## EICHE HORN – mein Verein



„Eiche und ich, das passt einfach!“



Dieter Benthien  
Leichtathletik, Tennis

**Alles, nur nicht den Ball flachhalten.**

**Bring Deine Talente zum Einsatz.**

**pib-bremen.de  
Tel. 0421 95 88 200**



**Wir von PiB beraten, qualifizieren und begleiten Sie dabei, Kinder und Jugendliche für kurze oder lange Zeit zu unterstützen.**

**PiB**

Pflegekinder in Bremen  
gemeinnützige GmbH

# » Aus Alt mach Neu

Der Kampf gegen das Coronavirus hat das öffentliche Leben und den Sport stark beeinflusst. Von jetzt auf gleich fielen erst die Trainingseinheiten weg, dann wurden Spieltage abgesagt, die Saison für beendet erklärt und zuletzt auch die persönlichen Kontakte eingestellt. Sobald es möglich war, hielten wir uns beim Beachvolleyball fit. In kleinen Gruppen und an der frischen Luft schien das Infektionsrisiko geringer. Nach und nach ging es dann unter Auflagen in die Halle. Von Normalität ist man dennoch weit entfernt. Es gibt viele Fragezeichen. Die Coronazeit war auch eine Art Cut, ein Wendepunkt im Team. Es gibt viele Abgänge. Aber auch Zugänge können wir in dieser besonderen Zeit vermelden.

Außenangreiferin Ina Schulze hing bekanntlich den Leistungssport an den Nagel. Ganz die Finger vom Ball konnte sie aber doch nicht lassen. Daher unterstützt sie nun die 2. Damen. Libera Anne Hanke ist schwanger und wird daher die kommende Saison aussetzen. Wir wünschen ihr auch auf diesem Wege alles erdenklich Gute. Der Volleyball-Nachwuchs wächst und wächst. Hanna Frackmann hat ihr Abitur mit Bravour bestanden und steht vor einem neuen Lebensabschnitt. Darüber hinaus hatte sich unsere Zuspielerin bereits zum Ende der vergangenen Saison einen Kreuzbandriss zugezogen. Corona beeinflusste auch ihren OP-Plan, doch nun ist sie auf dem Weg der Besserung. Die Mannschaft kann sie aber

noch nicht so schnell auf dem Feld unterstützen. Auch Mannschaftsführerin Julia Färber hatte bessere Pläne und Ziele für die Saison: Sie zog sich während einer Trainingseinheit im Sand eine schwere Knieverletzung zu und wird wohl ebenfalls die ganze Saison ausfallen. Wir wünschen euch beiden ganz schnell gute Besserung. Als wichtige Motivatorin und Herz der Mannschaft wird Sandra "Zeppi" Zepelin die Kapitänsbinde übernehmen. Auch Nadine "Wookie" Kaspuhl ist aktuell noch immer verletzt, sodass wir die Saison mit einem recht schmalen Kader beginnen müssen. „Es wird eine sehr lange Saison werden mit 14 Mannschaften und kaum spielfreien Wochenenden. Daher haben wir in der Vorbereitung viel Wert auf die athletischen Grundlagen gelegt. Nun steht in der nächsten Zeit mit einigen Trainingsspielen und einem Trainingslager wieder mehr das Spielerische im Vordergrund“, so Trainerin Britta Richter.

## Auf der Haben-Seite

Ganz besonders freuen wir uns über einen alten/neuen Zugang: Henrike "Henni" Loop wird die Mannschaft in der kommenden Saison wieder unterstützen. Sie hat ihr Studium beendet und nun in Bremen beruflich Fuß gefasst. Henni ist seit 2013 immer mal wieder in der ersten Mannschaft aktiv - unterbrochen durch Praktika und Auslandsaufenthalte - und spielte auch in der Saison 2015/16 in der 2. Bundesliga mit.

Ihre Fachanwälte und Notare in Horn-Lehe

**B | B**

**BROOCKS & BURGHARDT**  
Rechtsanwälte PartG mbB  
Fachanwälte | Notare

Im Hollergrund 3 | 28357 Bremen | Telefon: 0421-16 20 10 | [www.bb-anwaelte.de](http://www.bb-anwaelte.de)



Voller Vorfreude auf die neue Drittligasaison

Darüber hinaus begrüßen wir Liska Treude, die vom Oldenburger TB zu uns wechselt und die vakante Zuspieldposition durch die Verletzung von Hanna besetzt. Die 19-Jährige habe ihr ganzes Leben unter ihrem Vater trainiert. „Da ich jetzt Abi gemacht habe und nicht mehr so stark an Oldenburg gebunden bin, wollte ich mir etwas Neues suchen“, sagt Liska Treude. Da kam die Anfrage von Trainer Marcus Lentz genau zum richtigen Zeitpunkt. „Ich erwarte, dass ich viel dazu lernen werde, da ich bisher nicht auf so einem Niveau gespielt habe“, so Liska.

Die Mannschaft sucht nach wie vor noch weitere Unterstützung für die Dritte Liga West. Britta Richter ist trotz vieler Unsicherheiten und Fragezeichen optimistisch: „Wir wünschen uns natürlich, dass wir uns wieder im oberen Tabellendrittel etablieren können. Insgesamt gibt es aber auch noch sehr viele Fragezeichen und wir müssen abwarten, ob das Infektionsgeschehen überhaupt eine komplette Saison zulassen wird. Von daher wird es wichtig sein, direkt zu Beginn der Saison die ersten Punkte zu holen.“

Ina Schulze

# Einfach persönlich.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen, wissen aber nicht wie viel diese aktuell am Markt wert ist? Wir beraten Sie gerne persönlich und unverbindlich.

**Lars Schnell Immobilien**  
 Hostenbacherstr. 23 | 28309 Bremen  
 Tel. (0176) 43 23 22 08  
[www.larsschnell-immobilien.de](http://www.larsschnell-immobilien.de)

Lars Schnell

Immobilien



*(v.l.) Kai Schümann (3. Mannschaft - Landesliga), Gerrit Hilgendorff (2. Mannschaft - Verbandsliga), Matthias Kison (1. Mannschaft - Weserliga), Sascha Thomczek (4. Mannschaft - Bezirksliga Bremen), Henrik Wachtmann (5. Mannschaft - Kreisklasse Bremen)*

## » Der TV Eiche Horn startet in die neue Badminton-Saison

Trotz der aktuellen Corona-Pandemie beginnt in Bremen am 12. September die neue Badminton-Saison. Unter Auflagen darf wieder gespielt werden. Zum Beispiel dürfen während eines Spieles nur maximal 30 Personen gleichzeitig in der Halle sein. Durch die positive Tendenz beim Verlauf der Pandemie sind die Verantwortlichen der Badminton-Sparte vorsichtig optimistisch, dass eine reibungslose Badminton-Saison vor ihnen liegt.

Die Badmintonabteilung des TV Eiche Horn erfreut sich fortlaufend und entgegen dem allgemeinen Trend im Badminton und im Vereinssport insgesamt über einen konstanten Zufluss von neuen Spielern. Aus diesem Grund ist es in der Geschichte des Vereines erstmalig möglich, dass die Abteilung in der anstehenden Saison mit sechs Mannschaften (inklusive der Jugendmannschaft) antreten kann. Das ist insbesondere in der aktuell schwierigen Situation für Vereine ein starkes Signal.

Der TV Eiche Horn blickt auf eine einmalige vergangene Saison zurück, bei welcher im Seniorenbereich vier von vier Mannschaften den Aufstieg in die höhere Spielklasse sichern konnten. Darunter auch der Meistertitel der 1. Mannschaft in der Verbandsliga. Erstmals tritt der TV Eiche Horn in den vier höchsten aufeinanderfolgenden Bremer Spielklassen an (Weserliga, Verbandsliga, Landesliga, Bezirksliga). Zudem tritt der TV Eiche Horn mit der neu gegründeten 5. Mannschaft in der Kreisklasse an. Die Abteilung freut sich sehr darüber, dass auch die Jugend in der kommenden Spielzeit wieder mit einer eigenen Mannschaft antreten kann.

Für die Seniorenmannschaften steht in den höheren Spielklassen jeweils eine große Herausforderung bevor. Die Mannschaftskapitäne sind sich einig: Der Klassenerhalt ist das Mindestziel. Vielleicht geht bei der einen oder anderen Mannschaft auch noch mehr nach oben, aber hier möchte sich noch niemand der Kapitäne festlegen und erst einmal die Hinrunde abwarten, bevor genauere Prognosen getroffen werden können. Der Klassenerhalt wäre für jede Mannschaft bereits ein großer Erfolg.

Wegen der anhaltenden Corona-Krise läuft die Saisonvorbereitung mit besonderen Herausforderungen. So war nach der Wiedereröffnung der Sporthallen zunächst nur das Einzelspiel erlaubt. Außerdem gibt es eine Obergrenze der Trainingsteilnehmer. Inzwischen darf auch wieder Doppelspieler gespielt und trainiert werden. Allerdings gibt es nach wie vor nur eingeschränkte Trainingszeiten, da in der alten Uni-Halle

der Universität Bremen bisher nur mit 10 Personen trainiert werden darf, obwohl der überwiegende Anteil der Hallen in Bremen wieder voll genutzt werden konnte. Dass in der alten Uni-Halle noch keine Punktspiele erlaubt sind, trifft die Abteilung besonders hart.

Die Kapitäne sehen in der aktuellen Lage ansonsten kein Problem, sondern eine große Chance, denn schließlich hatte keiner der Bremer Vereine durch Corona eine optimale Vorbereitung.

*Henrik Wachtmann (Pressewart)*

### EICHE HORN – mein Verein



„...weil er ein so vielfältiges Sportangebot hat und für jeden, egal ob Jung oder Alt, etwas zu finden ist.“

Jonna Rathcke, Floorball, Übungsleiterin beim Turnen und Floorball und Mitglied im Jugendausschuss

Telefon (0421) 27 16 37 + 27 46 13  
 Telefax (0421) 27 46 89  
 Edisonstraße 11 | 28357 Bremen

Verglasung von Neu- und Umbauten  
 Blei- und Leichtmetallverglasung  
 Isolierglas  
 Glanzglas-Türanlagen  
 Reparatur-Verglasung  
 Moderne Bildeinrahmung  
 Glasschleiferei  
 Spiegel

# » So geht das!

Wir haben die „Corona-Pause“ gut genutzt und uns im Bereich Jugendarbeit verstärkt. Hier ist nun seit einigen Wochen Nikolas Schmelz (28) am Steuer. Er hat bereits viel Erfahrung mit Jugendarbeit und geht sehr motiviert ans Werk.

Seit ca. einem Monat können wir wieder trainieren, wenn auch mit strengen Auflagen. Unsere Jugendspieler (Bild anbei aus der Zeit vor Corona) freuen sich riesig, endlich wieder den Schläger in die Hand nehmen zu können. Im Normalbetrieb sind wir aber derzeit noch nicht.

## Gerrit: Was verschlägt Dich in den hohen Norden?

Nikolas: Die Nähe zum Meer, die Raumpfad und natürlich die norddeutschen Menschen mit ihrer Mentalität.

## Wie gefällt es Dir bisher in Bremen?

Es ist unglaublich schön hier. Ich bin super happy, dass ich jetzt hier lebe.

## Wie lange spielst Du schon Badminton?

Seit ca. 15 Jahren.



Nikolas Schmelz

## Was ist Dein erster Eindruck vom TV Eiche?

Ich bin begeistert, wie motiviert und modern es zugeht. Die Kommunikation ist hervorragend und ich wurde sehr herzlich aufgenommen. Man fühlt sich direkt integriert.

## Du hast Dich früh nach Deinem Eintritt in den Verein bereits dazu entschlossen, Dich aktiv mit einzubringen. Was genau treibt Dich an?

Ein Verein lebt vom Mitmachen und der Motivation der Mitglieder. Ich bin schon seit ich fünf Jahre alt bin in verschiedenen Vereinen. Dort habe ich immer viel Spaß gehabt, sehr viele unterschiedliche Dinge gelernt und dafür bin ich extrem dankbar. Außerdem habe ich meine Freundin über eine ehrenamtliche Tätigkeit eines Vereins kennengelernt. Ich möchte meine positiven Erfahrungen weitergeben und damit ein Stück weit Danke sagen.

## Warum liegt Dir das Thema Jugend besonders am Herzen?

Die Jugend ist die Zukunft des Vereins. Wenn man versucht langfristig eine gesunde Basis in der Abteilung zu haben, ist die Jugend unersetzlich. Wie schon erwähnt, habe ich als Kind und Jugendlichen sehr viel im Verein gelernt. Außerdem wurde mir dort früh Verantwortung übergeben. Das hat mich geformt und zu der Person gemacht, die ich jetzt bin.

## Auf welche Erfahrungen kannst Du beim Thema Jugendarbeit zurückgreifen?

Ich war Jugendwart in zwei Vereinen, beim Badminton und Schwimmen. Durch die Unterschiede dieser Sportarten konnte ich besonders viel in diesem Bereich erleben. Außerdem hatte ich die Möglichkeit an Assistenz-Trainer Ausbildungen, sowie methodisch-didaktischen Lehrgängen teilzunehmen. Mich hat die Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen so sehr fasziniert, dass ich nach meinem Abitur ein freiwilliges soziales Jahr in einem Jugendzentrum gemacht habe. Dort habe ich mich dann ein ganzes Jahr auf die Betreuung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen



konzentriert und hatte eine super Zeit mit vielen schönen Erfahrungen. Einen meiner besten Freunde habe ich dort kennengelernt und eines der Kinder von damals ist heute 18 Jahre alt und aktuell als FSJler auf genau meiner Position in dem Jugendzentrum tätig. Wenn man sowas realisiert, dann ist das wunderbar und es macht einen ein bisschen stolz. Denn man hat dazu beigetragen, dass sich wieder ein junger Mensch für andere einsetzt.

**Bis dato hat die Jugendabteilung vom TV Eiche nicht so viele Erfolge vorzuweisen. Was ist aus Deiner Sicht notwendig, um diese Entwicklung umzukehren?**

Erstmal geht es für mich darum, dass die Jugend Spaß am Sport hat. Das steht, so wie ich den TV Eiche kennengelernt habe, an erster Stelle. Und wenn jeder mit Spaß dabei ist, ist der Erfolg nur noch eine Frage der Zeit. Natürlich müssen wir auch die richtigen Weichen stellen. Zum Beispiel habe ich meine Ideen in einem Konzept mit kurz-, mittel- und langfristigen Zielen zusammengefasst und mit der Abteilungsleitung abgestimmt. Um davon eine Sache kurz auszuführen: Wir wollen der Jugend natürlich auch was bieten. Dafür wurde bereits Ende letzten Jahres mit Tim Mählmann (TuS Komet Arsten) ein passender Jugendtrainer engagiert. Das Training soll nun so ausgerichtet werden, dass sowohl die An-

fänger als auch die Mannschaftsspieler profitieren. Ganz besonders wichtig ist mir, dass sich die Jugend aktiv einbringt und wir Erwachsenen zuhören. Die Kids wissen schließlich am besten, was sie wollen.

**Welche Ziele hast Du dir für die kommende Saison gesetzt?**

Da muss man zwei Dinge unterscheiden. Zuerst bin ich selbst natürlich total Badminton begeistert. Da letzte Saison alle Mannschaften des Seniorenbereichs aufgestiegen sind, will ich nun in der passenden Mannschaft auch ein wichtiger Baustein werden.

Für den Jugendbereich gilt für mich, sobald es die Corona-Einschränkungen erlauben, die Jugend persönlich kennenzulernen. Ich wurde ja noch während der strikten Kontaktverbote zum Jugendwart gewählt und hatte so noch nicht viel Zeit, der Jugend in der Halle zu begegnen. Tim war zum Glück sehr engagiert und hat ein maßgeschneidertes Online-Training angeboten. Wirklich Klasse! In der Jugendliga wollen wir uns in der kommenden Saison im Mittelfeld etablieren, das steht fest.

**Die Badmintonabteilung des TV Eiche in drei Worten?**

So geht das!



Die Floorball-Damen (Anfang 2020)

## » Neue Saison - neue Herausforderungen

Für die Floorballer des TV Eiche Horn steht, wie für viele andere, eine Saison mit noch vielen Ungewissheiten vor der Tür. Seit einigen Wochen ist aber wieder ein Teamtraining unter normalen Bedingungen möglich. Die Einschränkungen zum Beginn der Vorbereitung waren mit etwas Kreativität aber gut zu überbrücken. Die 1. Herren war das letzte Team, das den Trainingsbetrieb nach der Saisonpause wieder

aufgenommen hat. Alle anderen Teams haben den Trainingsbetrieb unter geltenden Beschränkungen sofort wieder aufgenommen.

Das Team um Spielertrainer Marcel Westermann erwartet, nicht nur durch die aktuelle Situation, eine ganz neue Ausgangslage für die kommende Saison. Nach dem verpassten

Aufstieg in das deutsche Oberhaus verabschiedeten sich alle Lilienthaler Neuzugänge, um mit ihrem Heimatverein in der kommenden Saison ebenfalls in der 2. Bundesliga Nord/West aufzulaufen. Außerdem haben Florian von Kroge, Marten Meyer-Mews, Louis Schaidl und Daniel Plate ihre aktive Laufbahn als Spieler der 1. Herren-Mannschaft aus verschiedensten Gründen beendet. Ein besonderer Dank geht hierbei an Daniel Plate, welcher seit Kindertagen und als Eiche-Eigengewächs Mitglied der Floorballabteilung war und viele Jahre als ehrenamtlicher Trainer zahlreiche Teams betreut hat.

Jetzt liegt es an den jungen Wilden Fuß zu fassen und erste Erfahrungen in der zweithöchsten Spielklasse zu sammeln.



Ein Team, gespickt mit erfahrenen Spielern sowie vielen jungen Spielern, erwartet nun eine Saison mit viel Potential zur Weiterentwicklung.

Das Damen-Team und 2. Herren-Team starten mit gefestigten Ansprüchen in die neue Saison. Nach den besten Saisonergebnissen der letzten Jahre gilt es nun, sich erneut zu beweisen. Die Damen streben einen baldigen Aufstieg in das deutsche Oberhaus an. Die aktuelle Leistung und die Entwicklung der Eigengewächse lassen uns hoffnungsvoll auf das Ziel blicken.

Zahlreiche Jugendteams starten Mitte September ebenfalls in die Saison. Sehr erfreulich ist die positive Mitgliederentwicklung. Immer mehr junge Mädchen und Jungen finden den Weg in unsere Jugendmannschaften, ganz zur Freude der Trainer, die immer mehr Talente entdecken. Unsere U13 Mädchen-Mannschaft startet erstmals in den Spielbetrieb und wird in der kommenden Saison in der U11 KF Liga des Floorball-Verbands Niedersachsen-Bremen mitwirken.

*Marcel Westermann*

**ELEKTRO-KLEMPNEREI**

*Sanitäre Anlagen  
Badrenovierung*

Leher Heerstraße 5  
Tel. 04 21 / 23 61 98  
Fax 04 21 / 2 44 90 00

**Thäte**

*Leuchten, Hausgeräte,  
Kundendienst  
Kommunikations- u. Sicherheitstechnik*



Wir helfen Ihnen im Trauerfall  
und bei der Bestattungsvorsorge  
Vertrauen Sie unserer  
langjährigen Erfahrung

Tel. 2120 47  
Tag und Nacht

Beerdigungs-Institut  
**Bohlken und Engelhardt**  
**AM RIENSBERG**

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen

[www.bohlken-engelhardt.de](http://www.bohlken-engelhardt.de)

# „Hat Ihr Notebook 'ne Macke?“

Kratzer, Beschädigung, Beleuchtung  
kaputt? Wir reparieren Ihren  
Notebook-Bildschirm!



**79,-  
€**

Pauschal-Preis für  
Reparaturleistung,  
zzgl. Ersatzdisplay  
(variiert je nach  
Hersteller, zzgl.  
ca. 70 - 110 €)

 [www.hiller-hinken.de](http://www.hiller-hinken.de)  
Besuchen Sie uns doch mal bei Facebook ;-)



**hiller  
+ hinken**  
Ihre IT-Experten

**IT-Service  
Verkauf  
Reparatur**

Hiller + Hinken GmbH  
Geschäftsführer:  
Dipl.-Inform.  
Andreas Hinken

Leher Heerstraße 77  
in Bremen Horn-Lehe

Fon 20440-0  
Fax 20440-45  
[info@hiller-hinken.de](mailto:info@hiller-hinken.de)



*Bereit für die Herausforderung Bezirksliga*

## » Langes Warten...

Im Jahr 2012 gab es das letzte Bezirkligaspiel auf der Fritzwiese zu sehen. Mit Beginn der neuen Saison im September 2020 (soweit es Corona zulässt) ist dieses wieder möglich. Nach dem Abbruch der Saison 2019/2020 belegte man den vierten Platz der Tabelle. Doch die Quotientenregelung hievte den TV Eiche Horn auf Platz zwei.

Damit war der Leidensweg in der Kreisliga A (zwischenzeitlich spielte man sogar in Kreisliga B) beendet. Ein "langer",

mit allen Facetten der sportlichen Herausforderung. Die neue sportliche Herausforderung ist das Bestehen in der Bezirksliga. Die Voraussetzungen hierfür sind wahrlich nicht schlecht, etliche neue Spieler konnte man an sich binden und die Abgänge halten sich in Grenzen. Der Tenor: Alle sind motiviert, alle wollen endlich wieder spielen.

*Harald Meyer*



*Unsere Coaches Hermann, Dieter D., Dieter B., Jutta und Willi sorgen für Abstand und Hygiene*

## » Mit Abstand und viel Power ins Sportabzeichen-Training

Matthias Stellmach hat sein Sportabzeichen zum ersten Mal erworben. Der siebzehnjährige Schüler der Schule an der Ronzellenstraße ist in unserem Verein Trainer einer Jugendfußballmannschaft und kam eines Tages in unsere Gruppe. Er trainierte mit uns und wurde beim 800-Meter-Lauf kräftig unterstützt von Maxim (13 Jahre) und seinem Vater Johnny. Nach 2,41 Minuten erreichte Matthias das Ziel und alle drei freuten sich über diese „goldene“ Zeit!

Für die Erfüllung der Kriterien in der Kategorie Koordination wird bei Fußballern übrigens das Leistungsabzeichen des Deutschen Fußballbundes (DFB) anerkannt. Statt Hochsprung, Weitsprung oder Schleuderball sind dabei Dribbel-

künstler, Kurzpass-Asse, Kopfballkönige, Flankengeber und Elferkönige gefragt. Mehr über die fünf Stationen des DFB-Fußball-Abzeichens unter <https://fussballabzeichen.dfbnet.org/schulen/spielfeldaufbau.html>

Alle weiteren Übungen in den Kategorien Kraft, Ausdauer und Schnelligkeit werden dann in unserer Sportabzeichen-Gruppe erfüllt, um zum Schluss die Urkunde für das Deutsche Sportabzeichen vom LSB zu bekommen. Das gleiche gilt auch für andere Sportarten wie zum Beispiel Tennis.

Seit die Fritzewiese für den Sport unter Coronabedingungen freigegeben ist, trifft sich die Sportabzeichen-Gruppe wie-

der regelmäßig dienstags um 17.30 Uhr zum Training. Alle wollen so schnell wie möglich wieder so fit wie vor Corona werden. Aufgrund der lang anhaltenden Hitze wurde das Lauf- und „Aufwärm-Training“ einige Male in den Rhododendronpark verlegt. Abstand halten ist nicht immer so einfach. Man hat sich beim Laufen etwas zu erzählen und schon ist es passiert: 1,50 Meter sind nicht viel, aber manchmal einfach nicht im Kopf. Aber alles in allem wird sich an die Regeln gehalten.

Bei den Abnahmen wie Medizinball-Weitwurf, Schleuderball und Kugelstoßen wurde und wird mit Desinfektionsspray nicht gespart. Keine Probleme gibt es beim 800- und 3000-Meter-Lauf, beim Sprinten und Weitsprung. Hochsprung ist nicht erlaubt, es sei denn, man legt sein eigenes Handtuch auf die Matte. Über 30 Sportler haben bereits viele der Disziplinen absolviert. Bis Ende September können noch alle vier Kategorien (Kraft, Ausdauer, Koordination und Schnelligkeit) erfüllt werden, um die Urkunde des LSB zu erhalten.

Auf Initiative unserer Jugendfußball-Trainerin Ilka Böttcher war ihr Sohn Ole mit neun Schulkameraden am letzten Tag vor den Sommerferien auf der Fritzwiese. Mit dabei waren auch Julius Tänzer und die Zwillinge Maya und Lavinia Schirmer, Mitglieder im TV Eiche Horn. Das Absolvieren des Sportabzeichens ist im sportlichen Lehrplan der Oberstufe integriert und die Anforderungen an die acht Jungen und zwei Mädchen im Alter von 16 und 17 Jahren sind nicht ohne! So muss ein Junge die 800 Meter in maximal 4:05 Minuten (Mädchen 4,50 Min.) für Bronze und 2:45 Minuten (Mädchen 3,25 Min.) für Gold laufen. Beim Kugelstoßen sind es für Gold bei den Mädchen mit einer 3kg-Kugel 6,75 Meter und bei den Jungen mit einer 5kg-Kugel 8,50 Meter. Das sind nur ein paar Beispiele. Alle Mädchen und Jungen haben ihr Sportabzeichen mit Ehrgeiz, Eifer und viel Spaß geschafft und konnten entspannt in die Ferien gehen.



*So sehen Sieger aus! Matthias, Maxim und sein Vater Johnny*

Meine Anzeigen  
bringen nix!\*

SCHALTEN SIE  
JETZT IHRE  
WERBUNG!

*\* Werbeerfolge erzielen Sie nur in  
den richtigen Magazinen ...*

[www.magazinefuerbremen.de](http://www.magazinefuerbremen.de)



Tennis - vorne Waltraud Hoffmann, hinten links Angela Liebig, Cornelia Jackwerth

## » Tennissaison 2020 – einmal anders!

Als Outdoor-Sportler waren wir fein dran – Tennisspielen im Freien war seit Ende April möglich, auch wenn alle Corona bedingten Hygieneregeln eingehalten werden mussten. Nachdem zunächst Einzelspiele erlaubt waren, freuten wir uns riesig über weitere Lockerungen im Juni – das langersehnte Doppelspielen war genehmigt und ab Juli brachte die Nutzung der Duschen und Umkleiden einiges an Normalität zurück. Das Treffen auf der Clubterrasse war mit Abstand erlaubt und wurde in kleineren Gruppen begeistert genutzt. Da wegen strenger Auflagen in der Pandemiezeit die Punktspiele bei den Erwachsenen weitgehend ausfielen – nur die Damenmannschaft trat zum Wettbewerb an – kamen die vereinseigenen Clubligaspiele wie gerufen. Die Teilnehmerliste wurde lang und länger, so dass beim Einzel, Doppel und Mixed zahlreiche Gruppen gebildet wurden, in denen zunächst in Vorrunden jeder gegen jeden spielen musste. Bei den Doppelpaarungen gab es viele neue Kombinationen und bei den Wettkämpfen kam es zu spannenden Begegnungen. Trotz der Hitzewelle ließ man es sich nicht nehmen, bei den angesetzten Spielen anzutreten, denn bis zu den Endspielen

Anfang Oktober müssen alle Ergebnisse feststehen. Alle Beteiligten waren mit großer Begeisterung und Einsatz dabei und hoffen, dass die Endspiele und danach die Sieger in gemütlicher Runde – natürlich auf Abstand – auf unserer Terrasse geehrt werden können.

Die Kinder- und Jugendmannschaften sind mit der Punktspielzeit nach den Sommerferien gestartet und wir wünschen ihnen, dass sie mit Freude und Wettkampfgeist dabei sind. Sabine Gutmann als Jugendwartin hat schon in den Vormonaten besonders viel Organisationstalent beweisen müssen, um die Spiele der Jugend Coronakonform stattfinden zu lassen. Wir wünschen gutes Gelingen!

Die Tennisschule Colin Böttger hat uns trotz der schwierigen Situation viele neue Mitglieder beschert, so dass wir seit Jahren die höchste Mitgliederzahl erreichen konnten. Ein Dank an Colin!

*Ingrid Porthun*



*Der TV Eiche Horn trauert um seine frühere Mitarbeiterin*

## Marianne Renken,

die im Juli unerwartet im Alter von 83 Jahren verstorben ist. Unter dem Vorsitzenden Erich Steding wurde sie Anfang 1972 als Geschäftsführerin (in Teilzeit) angestellt. Aber vor ihrem Einstieg mussten Hürden aus dem Weg geräumt werden, denn ihr Ansinnen, ihre beiden Kinder (wenngleich schon außerhalb des Windelalters) zeitweise zur Arbeit mitbringen zu dürfen, gefiel nicht allen. In Hanna Möller gab es aber ein durchsetzungsstarkes Vorstandsmitglied, das den Verein auf familienfreundlichen Kurs brachte. Eine gute Entscheidung, denn die Zusammenarbeit sollte weit über 20 Jahre halten!

Marianne Renken war durchgängig für die komplette Buchhaltung des TV Eiche Horn zuständig. Ihr Fachwissen und ihre Genauigkeit trugen maßgeblich dazu bei, dass der Verein hier stets transparent und ordnungsgemäß aufgestellt war (und weiterhin ist). Mit verschiedensten Vorständen, Abteilungsleitungen und Mitarbeitern hatte sie es zu tun, er-

lebte Höhen und Tiefen der Vereinsarbeit und blieb dabei stets geradlinig und gewissenhaft. Auch die Umstellung des Finanzwesens auf EDV gestaltete sie (im Zusammenwirken mit Ingrid Haake) noch mit, ehe sie sich Anfang 1995 einem anderen Betätigungsfeld zuwandte. Dafür blieb sie dem Verein umso mehr sportlich verbunden – Schwimmen, Wassergymnastik und Turnen waren ihre Steckenpferde. Auch als Delegierte (und gelegentlich Kassenprüferin) engagierte sie sich weiterhin für den Verein.

Ihre Verbundenheit fand auch darin Ausdruck, dass es ihr Wunsch war, anstelle von Blumengaben zum Gedenken an sie die Horner Sportstiftung mit einer Spende zu unterstützen.

Der TV Eiche Horn kann für dieses jahrzehntelange Engagement nur dankbar sein!



Foto: Sabine Heuke

## » Neue Fenster

Im Zuge der Renovierungsarbeiten im Sportzentrum hat die Mehrweckhalle neue Fenster bekommen. Heller, freundlicher und auch noch energiesparend – die neue Aussenfas-

sade der Mehrweckhalle. Hier macht das Turnen gleich doppelt so viel Spaß!

<p>TIELITZ BESTATTUNG</p>	<p><i>Was können wir tun?</i></p> <p><i>Schauen Sie hierzu auf unserer Webseite nach.</i></p>
<p>Friedhofstraße 19 28213 Bremen</p>	<p><i>Gerne beraten wir Sie auch in allen Fragen der Bestattung und Bestattungsvorsorge.</i></p>
<p>Tag und Nacht 0421- 20 22 30 <a href="http://www.tielitz.de">www.tielitz.de</a></p>	

## » INFORMATIONEN ÜBER DAS SPORTLICHE ANGEBOT

finden Sie im Internet unter [www.eiche-horn.de](http://www.eiche-horn.de) oder Sie rufen unsere Geschäftsstelle (Tel. 23 40 60) an. Ansonsten sind ansprechbar für

Sportart	Ansprechpartner/in	Telefon	Sportangebot für Kinder/ Jugend	Erw.
Badminton	Gerrit Hilgendorff	0175-2183306	x	x
Ballett	Corinna Scheduling	0174-9808465	x	
Basketball	Rainer Collin	0172-3140685	x	x
Fitness-Studio	Petra Behrens	23 10 10		x
Floorball/Unihockey	Daniel Teetz	0171-1829380	x	x
Fußball	Frank Behrens	51 84 5000	x	x
Gymnastik/Turnen	Sandra Schmitz	166 96 077	x	x
Judo/Jiu-Jitsu	Sven Antonik	673 787 31	x	x
Karate	Claus-Michael Westphal	7 51 36	x	x
Kegeln	Geschäftsstelle	23 40 60		x
Kursprg. Gesundh.	Geschäftsstelle	23 40 60	x	x
Leichtathletik	Anke Helmke	346 98 43	x	x
Modern Arnis	Karsten Block	276 95 60	x	x
Radwandern	Johann Löther	23 15 16		x
Reha-Sport	Hermann Heuke	01578-5059427		x
RSG	Carolyn Hadelar	0172-4470587	x	
Schach	Philipp Stern	0176-99602560	x	x
Schwimmen	Geschäftsstelle	23 40 60		x
Senioren-sport	Anke Stölken	243 78 04		x
Spiel+Sport f. Ki.+Jgd.	Sandra Schmitz	166 96 077	x	
Taekwon-Do	Karsten Block	276 95 60	x	x
Tanzsport	Elke von Ahn	0173-8231601		x
Tennis	Yorck Hener	0173-5452041	x	x
Tischtennis	Felix Ender	0162-3234326	x	x
Trampolinturnen	Mara Finke	0157-52479106	x	x
Ultimate Frisbee	Paul Kossmann	0176-65380026	x	x
Volleyball	Eike Koschorreck	23 37 77	x	x
Walking/Lauftreff	Anke Helmke	346 98 43	x	x
Wandern	SportL.: Karl Husung	47 08 26		x
Wassergymnastik	Elke Gribkowsky	244 594 14 [Mo 12.30-16 u. Mi 16.30-20]		x
Yoga	Geschäftsstelle	23 40 60		x
Stand: 15.9.2020				

# DAS ORIGINAL



	7
	28
	12
	35
	3
SCHLACHTE	26
	0
Roulette	32
Black Jack	15
Poker	19
134 Spielautomaten	4
(u. a. M-Box und Novoline)	21
	2
Spannende Turniere und tolle Events	25
	17
	34

[www.casino-bremen.de](http://www.casino-bremen.de)

Casino Bremen – ein Unternehmen von WESTSPIEL  
Zutritt ab 18 Jahren – bitte Ausweis nicht vergessen! Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe erhalten Sie über die kostenfreie Hotline von WESTSPIEL: 0800 WESTSPIEL bzw. 0800 937877435 (Mo-Fr: 10-16 Uhr), die von der Landeskoordinierungsstelle Glücksspielsucht NRW betrieben wird: [www.gluecksspielsucht-nrw.de](http://www.gluecksspielsucht-nrw.de)

# CASINO BREMEN



Augenoptik – Brillen - Contactlinsen  
Schwachhauser Heerstraße 211 – 28211 Bremen  
Telefon (0421) 217382 + 216825

SIE WERDEN  
NIE WIEDER  
ETWAS ANDERES  
TRAGEN WOLLEN.

*Silhouette*  
CLINIC EYEWEAR MADE IN GERMANY SINCE 1964

Unvergleichbar leicht  
Außergewöhnlich komfortabel  
Try it. Wear it. Love it.

[www.optiker-fricke.de](http://www.optiker-fricke.de)

Führerscheinsehteststelle nach StVO.